

**Di 30.01.18, 10:00 / Mi 31.01.18, 10:00**  
**Do 02.02.18, 10:00 / Mo 05.02.18, 10:00**  
**Di 06.02.18, 10:00 / Mi 07.02.18, 10:00**

ab 7. Klasse | Komödie

### Welcome to Norway

N 2016 | Regie: Rune Denstad Langlo

Die Instandsetzung seines bankrotten Hotels ist zwar noch in vollem Gange, doch die Flüchtlinge, die der Norweger Primus hier beherbergen will, stehen bereits vor der Tür. Der Familienvater verbindet mit ihrer Unterbringung allein die staatlichen Zuschüsse. Doch die Ausländerbehörde will die Unterkunft nicht offiziell anerkennen; schließlich ist hier weder die Stromzufuhr gesichert, noch verfügen alle Zimmer über eine ordentliche Eingangstür. Entsprechend skeptisch steht Primus' Frau Hanni dem Projekt gegenüber, während Tochter Oda Freundschaft mit der jungen Libanesin Mona knüpft. Bei der Renovierung ist Primus auf die Hilfe der Flüchtlinge angewiesen, etwa auf die Ingenieurskenntnisse des Syrers Zoran. Der hilfsbereite Eritreer Abedi, der norwegisch und englisch spricht, fungiert ihm dabei bald als Assistent. Durch die entstehende Freundschaft zu Abedi bringt der wortkarge Primus schließlich immer mehr Empathie für die Flüchtlinge auf.



Copyright: Neue Visionen

Themen: Flüchtlinge, Vorurteile, Migration, multikulturelle Gesellschaft, Europa, Gemeinschaft, Heimat  
Fächer: Sozial-/Gemeinschaftskunde, Politik, Deutsch, Ethik/Religion  
Länge: 91 Min | FSK: ab 6, empfohlen ab 12

**Mo 29.01.18, 10:00 / Di 30.01.18, 10:00**  
**Mi 31.01.18, 10:00 / Fr 02.02.18, 10:00**  
**Mo 05.02.18, 10:00 / Di 06.02.18, 10:00**

ab 9. Klasse | Satire, Literaturverfilmung

### Er ist wieder da

D 2015 | Regie: David Wnendt

Im Jahr 2014 kommt Adolf Hitler mitten in Berlin, unweit des Führerbunkers, zu Bewusstsein. Wie er dort hingekommen ist, kann sich der verwirnte Führer nicht erklären. Vor dem Brandenburger Tor wird er irrtümlich für eine Touristenattraktion gehalten: Passanten posieren mit ihm für Selfies, andere gehen verstört weiter. Ein naiver Journalist, der gerade von seinem Sender gefeuert wurde, erkennt in dem vermeintlichen Hitler-Imitator eine große Geschichte und schlägt ihm eine Reise durch Deutschland vor, die sich für Hitler als Triumphzug erweist. Viele Deutsche scheinen nur auf seine Rückkehr gewartet zu haben und die Medien feiern den „Komiker“ als neuen Popstar.

**Vor dem Film** wird als Einführung ein Interview mit dem Regisseur des Films **David Wnendt** gezeigt (ca. 5 Min).



Copyright: Constantin Film

Themen: (Deutsche) Geschichte, Nationalsozialismus, Ideologie, Individuum (und Gesellschaft), Medien, Literaturverfilmung, Sprache  
Fächer: Deutsch, Sozialkunde, Geschichte, Politik, Ethik  
Länge: 116 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 14

**SchulKinoWochen**  
**Nordrhein-Westfalen vom**  
**25.01.-07.02.2018**

**SCHULKINO**  
**WOCHEN**

Das Programm  
im Kino vor Ort:

**UCI Kinowelt Ruhr Park Bochum**  
**Am Einkaufszentrum 22**  
**44791 Bochum**

**Anmeldung und Unterrichtsmaterial:**  
**[www.schulkinowochen.nrw.de](http://www.schulkinowochen.nrw.de)**

**Informationen:**  
**tel: 0251-591-3055**  
**mail: [schulkinowochen@lwl.org](mailto:schulkinowochen@lwl.org)**

Mo - Fr von 09:00 bis 17:00

Eintritt: 3,50 Euro  
Begleitpersonen haben freien Eintritt

**Kontakt:**  
Projektbüro SchulKinoWochen NRW  
LWL-Medienzentrum für Westfalen  
Fürstenbergstraße 14  
48147 Münster

**Do 25.01.18, 10:00 / Fr 26.01.18, 10:00**  
**Mi 31.01.18, 10:00 / Do 01.02.18, 10:00**  
**Di 06.02.18, 10:00 / Mi 07.02.18, 10:00**

ab 2. Klasse | Literaturverfilmung

### Heidi

D/CH 2014 | Regie: Alain Gsponer

Die neueste „Heidi“-Verfilmung rückt bei aller Romanisierung des naturverbundenen Landlebens auf der Alm auch das entbehrensreiche Leben der Bauern in den Blick, das im Kontrast zum Großbürgertum aus Frankfurt gezeigt wird. So gelingt Regisseur Alain Gsponer eine unter anderem mit Bruno Ganz stark besetzte Realverfilmung rund um die Themen Heimat, Kindheit und Familie, die den 125 Jahre alten Stoff für ein zeitgenössisches Publikum in Szene setzt.



Copyright: StudioCanal



Copyright: StudioCanal

Themen: Heimat, Erziehung, Heimweh, Rebellion, Freundschaft, Land-Stadt-Konflikt, Kindheit, Mädchen, Literaturverfilmung  
Fächer: Deutsch, Sachkunde, Erdkunde, Lebenskunde, Religion  
Länge: 111 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 7

**Do 25.01.18, 10:00 / Fr 26.01.18, 10:00**  
**Mo 29.01.18, 10:00 / Do 01.02.18, 10:00**  
**Fr 02.02.18, 10:00 / Mi 07.02.18, 10:00**

ab 3. Klasse | Dokumentarischer Spielfilm

### Maleika

D 2017 | Regie: Matto Barfuss

Trotz der kargen und unerbittlichen Natur in der Masai Mara in Kenia gelingt es der Gepardin Maleika, sechs Junge zur Welt zu bringen, was für diese Tierart sehr ungewöhnlich ist. Der Fotograf und Tierfilmer Matto Barfuss lebte bereits zwischen 1996 und 2002 mehrere Monate bei einer Gepardenfamilie in der Wildnis und hat seit 2013 das Aufwachsen des Nachwuchses seiner Protagonistin Maleika bis zu deren Selbstständigkeit begleitet. Maleika sorgt allein für ihre Kinder und muss ständig auf der Jagd nach Beute sein, um ihren und den Hunger der Kleinen zu stillen. Selbst als sie sich verletzt, steht die Versorgung der jungen Geparden für sie im Vordergrund. Die Katzenfamilie ist dabei immer wieder Gefahren ausgesetzt, die von Feinden, wie Hyänen, Schakalen und Krokodilen, sowie von Rivalen, wie Löwinnen ausgehen. So schaffen es am Ende auch nur zwei der kleinen Geparden zu überleben.



Copyright: Camino Film

Themen: Tiere, Afrika, Familie, Natur, Umwelt, Ökologie, Wildnis, Fächer: vorfachlicher Unterricht, Sachkunde, NaWi, Biologie, Erdkunde, Deutsch  
Länge: 106 Min | FSK: ohne Altersbeschränkung, empfohlen ab 8

**Do 25.01.18, 10:00 / Fr 26.01.18, 10:00**  
**Mo 29.01.18, 10:00 / Di 30.01.18, 10:00**  
**Fr 02.02.18, 10:00 / Mo 05.02.18, 10:00**

ab 7. Klasse | Literaturverfilmung, Coming-of-Age-Film

### Tschick

D 2016 | Regie: Fatih Akin

Maik Klingenberg ist vierzehn und hat es nicht leicht: Die Mädchen seiner Klasse übersehen ihn geflüchtlich, seine Mutter ist Alkoholikerin und der Vater ein kurz vor der Pleite stehender Immobilienunternehmer. Dann taucht Andrej Tschichatschow auf, genannt Tschick. Er gilt als asozial, sieht auch so aus und kommt nicht selten betrunken in den Unterricht. Zu Beginn der Sommerferien steht er mit einem geklauten Lada vor der Familienvilla der Klingenbergs. Maik und Tschick begeben sich auf eine abenteuerliche Reise durch Brandenburg. Ohne Kompass und Karte, aber mit Charme und Sprachwitz stürzen sie sich von einem Abenteuer ins nächste. Für Maik ist diese Reise mehr als nur eine aufregende Eskapade. Er lernt durch und mit Tschick, sich selbst zu akzeptieren und zu behaupten – auch und gerade als es darum geht, für das eigene Handeln Verantwortung zu übernehmen.



Copyright: StudioCanal

Themen: Erwachsenwerden, Suche nach Identität, Abenteuer, Außenseiter, Freundschaft, Liebe, Familie, Rebellion, Sexualität  
Fächer: Deutsch, Sozialkunde, Ethik/Religion, Philosophie, Kunst  
Länge: 92 Min | FSK: ab 12, empfohlen ab 12